

# DIN EN ISO 22017:2024-10 (D)

## Wasserbeschaffenheit - Anleitung für Schnellverfahren zur Radioaktivitätsmessung in nuklearen oder radiologischen Notfallsituationen (ISO 22017:2020); Deutsche Fassung EN ISO 22017:2020

---

Inhalt	Seite
Europäisches Vorwort.....	8
Vorwort.....	9
Einleitung.....	10
1 Anwendungsbereich.....	12
2 Normative Verweisungen.....	12
3 Begriffe.....	14
4 Leitlinien für Notfallmessungen.....	15
4.1 Ziel einer spezifischen Schnellmessung.....	15
4.2 Routine-Screening-Werte im Vergleich zu Eingreifrichtwerten.....	16
4.3 Abgeleitete Richtwerte (OIL) in der EU, in den USA und von der Internationalen Atomenergie-Organisation (IAEO).....	17
5 Schnellmessungen.....	17
5.1 Anpassung der angewendeten Verfahren.....	17
5.2 Probenahme.....	17
5.3 Schnellprüfverfahren.....	18
5.3.1 Pre-Screening: Bestimmung der am stärksten kontaminierten Proben.....	18
5.3.2 Auswahl der Analysestrategie.....	18
5.3.3 Angemessene Probenvolumina und Messdauern in Bezug auf Eingreifrichtwerte.....	21
5.3.4 Gesamt-Alpha- und Gesamt-Beta-Bestimmung und Gammaskpektrometrie.....	22
5.3.5 Gezielte Trennungen für die Messung von Alphastrahlern oder reinen Betastrahlern.....	24
6 Labormanagement für die Durchführung schneller Messungen.....	24
6.1 Schutz des Laborpersonals.....	24
6.2 Probenmanagement.....	25
6.3 Material und Personal.....	25
6.4 Qualitätsmanagement.....	25
6.5 Darstellung der Messergebnisse und Prüfbericht.....	26
Anhang A (informativ) Screening auf Radionuklide in Trinkwasser nach WHO-Vorgaben.....	27
Anhang B (informativ) Abgeleitete Richtwerte (OILs) in der EU, in den USA und von der IAEO.....	28
Anhang C (informativ) Übersicht über verschiedene Arten von Schnellmessungen während eines nuklearen oder radiologischen Notfalls.....	29
Anhang D (informativ) Beispiel eines Entscheidungsschemas für Schnellmessungen in der Frühphase.....	31
Literaturhinweise.....	32
<b>Bilder</b>	
<b>Bild 1 — Beispiel eines einfachen Entscheidungsschemas.....</b>	<b>20</b>

<b>Bild 2 — Beschreibung des Screening-Werts und des Referenzwerts im Kontaminationsgrad.....</b>	<b>21</b>
<b>Bild A.1 — Anwendung von Screening- und Richtwerten für Radionuklide in Trinkwasser.....</b>	<b>27</b>
<b>Bild D.1 — Beispiel eines Entscheidungsschemas für Schnellmessungen in der Frühphase [18].....</b>	<b>31</b>
<b>Tabellen</b>	
<b>Tabelle 1 — Übersicht über vorrangige Prioritäten, die in jeder Phase einer nuklearen Notfallsituation behandelt werden müssen und die Gründe für diese Prioritäten .....</b>	<b>16</b>
<b>Tabelle 2 — Vergleich der Techniken für Schnellmessungen und Beziehung zu den abgeleiteten Richtwerten.....</b>	<b>23</b>
<b>Tabelle B.1 — Abgeleitete Richtwerte in der EU und den USA für Iod, Cäsium, Strontium und alphastrahlende Radioisotope in Lebensmitteln und Trinkwasser .....</b>	<b>28</b>
<b>Tabelle B.2 — Abgeleitete radionuklidspezifische Standardrichtwerte der IAEA für Iod, Cäsium, Strontium und alphastrahlende Radioisotope in Lebensmittel-, Milch- und Wasserkonzentrationen aus Laboranalysen.....</b>	<b>28</b>
<b>Tabelle C.1 — Schnellmessungen in nuklearen/radiologischen Notfällen.....</b>	<b>29</b>